

Quartiermanagement Gröpelingen
QBZ Morgenland
Morgenlandstr. 43 28237 Bremen



An die
Präsidentin des Kirchenausschusses der
Bremischen Evangelischen Kirche
Frau Edda Bosse
Franziuseck 2-4

28199 Bremen

Freie Hansestadt
Bremen
Amt für Soziale Dienste
• Wohnen in Nachbarschaften
• Soziale Stadt
• LOS
Rita Sänze
Telefon 0421 / 361-81195
rita.saenze@afsd.bremen.de

Bremen, 20.05.2019

Offener Brief des WiN-Forums Gröpelingen zur Schließung der „Jugendkirche Bremen – Garten Eden 2.0“

Das WiN-Forum Gröpelingen hat auf seiner Sitzung am 29.4.2019 mit Bestürzung zur Kenntnis genommen, dass die Evangelische Kirche den Beschluss gefasst hat, die „Jugendkirche Bremen – Garten Eden 2.0“ zu schließen.

Die Jugendkirche ist wichtiger Bestandteil der sozialen Infrastruktur in unserem Stadtteil. Hier treffen sich Jugendliche und junge Erwachsene unterschiedlicher Nationalitäten und Religionen. Sie lernen gemeinsam, engagieren sich, tauschen sich aus, suchen und finden Antworten auf aktuelle Fragen. Insbesondere für junge Geflüchtete ist die Jugendkirche ein Ort des friedlichen Miteinanderlebens, das in der Heimat nicht möglich war.

In unterschiedlichen kulturell-künstlerischen Formaten setzen sich die jungen Menschen mit aktuellen Themen, dem Erwachsenwerden und ihrem Glauben auseinander. Die eigenen Räume der Jugendkirche, der feste Standort und die Verlässlichkeit der Mitarbeiter*innen sind Voraussetzung für diese wichtige Arbeit und fördern diese.

Der Garten Eden 2.0 – Die Jugendkirche Bremen ist ein aktiver Partner in unserem Netzwerk und hat sich große Wertschätzung erarbeitet.

Der Bremer Westen, insbesondere Gröpelingen, braucht dringend Einrichtungen, in denen Integration und Inklusion möglich gemacht werden. Hier lebt ein großer Teil der Menschen in sozial problematischen Verhältnissen. Viele Kinder und Jugendliche haben schlechtere Chancen als Gleichaltrige in bessergestellten Stadtteilen. Sie benötigen deshalb umso mehr Orte, an denen sie mit ihren Potentialen gefördert wer-

den, an denen sie sich austauschen und mitmachen können, an denen soziale Teilhabe möglich ist.

Dieser Verantwortung müssen sich alle Einrichtungen in Gröpelingen stellen. Wir erwarten, dass auch die Evangelische Kirche ihren Beitrag zur Stabilisierung des Stadtteils leistet. Das WiN-Forum Gröpelingen fordert den Erhalt der Jugendkirche Bremen und die Rücknahme des Beschlusses, sie zu schließen.

Im Auftrag des WiN-Forums Gröpelingen:

Rita Sänze
Quartiermanagerin